



Geschäftsführender Vorstand:

Barbara della Monica

Hajo Hoffmann

Nieland 10

38536 Meinersen

Tel: 05372 / 1406

Email: info@behindertenbeirat-lk-gifhorn.de

www.behindertenbeirat-lk-gifhorn.de

Sonnabend, den 9. Oktober 2010

PRESSEMITTEILUNG

Behindertenfahrdienst soll bleiben

„Der Behindertenfahrdienst im Landkreis Gifhorn ist ein Erfolgsmodell, das fortgeführt werden soll. Die Tatsache, dass Menschen mit Behinderungen zum gleichen Preis wie mit dem Bus fahren können, hat viele in die Lage versetzt, wieder mehr am sozialen Leben teilzunehmen.“ fasste Barbara della Monica, Vorsitzende des Behindertenbeirats im Landkreis Gifhorn zusammen. Erfreut stellte der Behindertenbeirat deshalb auf seiner letzten Sitzung fest, dass die Fachgruppe zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen einstimmig den Kreistag aufgefordert hat, die Gelder für die Fortführung des Fahrdienstes auch im nächsten Jahr zur Verfügung zu stellen.

Weitere Ergebnisse des Treffens der Fachgruppe wurden auf der Beiratssitzung besprochen. So sind die Arbeiten an Handreichungen für barrierefreies Bauen für die Bauämter im Kreis weiter vorangekommen. Herr Wollny hat bereits einen Entwurf vorgelegt, der noch vom Behindertenbeirat mitbearbeitet werden soll.

„Wir finden es gut, dass in der Fachgruppe klar wurde, alle Angebote der Jugendpflege im Landkreis sind auch für Jugendliche mit Behinderungen offen.“ so Hajo Hoffmann, Vorsitzender des Behindertenbeirats und Mitglied der Fachgruppe.

„Die Fachgruppe hat sich auch einstimmig hinter unsere Wünsche an die Schulämter im Landkreis gestellt, die Barrierefreiheit aller Schulen zu überprüfen und einen Zeitplan zu erstellen, bis wann alle Schulen im Landkreis für Schüler mit Behinderungen offen sind. Sie sollen auch Initiativen zur gemeinsamen Beschulung von Schülern mit und ohne Behinderung unterstützen. So können wir hier vor Ort unseren Anteil beitragen, dass die Forderung der UN- Behindertenrechtskonvention nach einer inklusiven Beschulung umgesetzt wird.“

Mit Bedauern musste der Beirat zur Kenntnis nehmen, dass die Regiostadtbahn vom Aus bedroht ist und Alternativen diskutiert werden. In einer Informationsveranstaltung vor einigen Tagen war dem Beirat gerade vorgestellt worden, dass die Haltepunkte, Bahnhöfe und Züge barrierefrei sein sollen.

„Es wäre nicht hinnehmbar, wenn gerade auf diesem Gebiet Einsparungen vorgenommen werden sollen.“ so Hajo Hoffmann, dann wären wir wieder einen Schritt weiter vom einem barrierefreien ÖPNV im Landkreis entfernt.

Mehr als 500 Unterschriften für eine akustische Ampel am II. Koppelweg in Höhe des Netto Markts sind gesammelt worden. „Die grosse Zahl zeigt, dass diese Ampel nicht nur für die Lebenshilfe sondern alle Menschen des Stadtteils, vor allem Menschen mit Sehbehinderungen, wichtig ist.“ betonte Barbara della Monica. Mit Nachdruck sollen die Etatberatungen der Stadt Gifhorn in den nächsten Wochen begleitet werden mit dem Ziel, die Ampel doch noch zu beschließen.

„... **Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.**“

(Grundgesetz, Artikel 3, Absatz 3)

Bankverbindung: Sparkasse Gifhorn / Wolfsburg; BLZ: 269 513 11 - Konto: 113 001 333

Steuernummer: 19 / 218 / 08389

(IBAN) DE90 2695 1311 0113 0013 33

Seite 1